Protokoll:

Mitteilung der Verwaltung:

Pflege der Friedhöfe
In den letzten Jahren hat sich ein Pflegerückstau auf den Friedhöfen gebildet. Im Jahr 2017
wurden zusätzliche Finanzmittel zur Pflege der Friedhöfe bereitgestellt – die positive
Entwicklung ist aufgrund des Rückstaus jedoch im ersten Jahr noch nicht so stark sichtbar. Die
Verbesserung der Pflege ist ein Prozess, der sich durch Kontinuität in den kommenden Jahren
stetig verbessern wird.

Aus dem Ausschuss wird der Wunsch geäußert, fortlaufend über den Pflegezustand zu berichten.

Mitteilungen aus dem Ausschuss:

- Es wird um Bereitstellung eines Plans gebeten, der den bisherigen Stand und die Neuplanung der Grabfelder auf dem Friedhof Güls (alt) zeigt.
- Es wird um Überarbeitung der Zuwegung zum Friedhof Neuendorf vom Plankenweg aus gebeten. Der Weg ist wellig und bei Nutzung von Rollatoren und Rollstühlen besteht Sturzgefahr.
- Auf dem Feld 9 des Friedhofes Neuendorf befinden sich mehrere Gräber, die nicht ordnungsgemäß zurückgebaut wurden, teils sind noch die Fundamente und hohe Thujas vorhanden.
- Auf dem Friedhof Kesselheim haben die Arbeiten für die neue Urnengemeinschaftsanlage begonnen. In einem noch zu vereinbarenden Ortstermin mit der Verwaltung und dem Ortsvorsteher soll besprochen werden, ob die Urnengemeinschaftsanlage zweistufig oder direkt komplett angelegt werden soll. Die aktuelle Planung sieht einen zweistufigen Ausbau vor. Der Bau der zweiten Hälfte der Urnengemeinschaftsanlage soll nach den Planungen erst dann erfolgen, wenn der erste Teil der Anlage die Belegungsgrenze erreicht.
- Die in diesem Jahr vorgenommenen Pflanzungen werden durch Besucher der Stadt sehr positiv wahrgenommen. Der Ausschuss bedankt sich für die gelungene Arbeit.

Die